

Lösungsskizzen

Aufgabe 1: Hier mit Begründungen.

Diese wären in der Klausur nicht nötig.

(i) falsch: Das Produkt der Nullfunktion, die Ableitig ist, mit einer beliebigen un-stetigen Funktion ist wieder die Nullfunktion, also Ableitig.

(ii) wahr: Jede kompakte Menge ist abgeschlossen und der beliebige Schnitt abg. Mengen ist abgeschlossen.

(iii) falsch: z.B. $A = (0, 1)$. Dann $\sup A = 1 \notin A$.

(iv) falsch: z.B. $x \in \mathbb{R}$, $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$, $f(x, y) = 0 \quad \forall (x, y) \in \mathbb{R}^2$
Ableitig, aber das Bild der offenen Menge $(0, 1)^2$ nicht: $f((0, 1)^2) = \{0\}$ nicht offen
 \mathbb{R}^2 (statt $(0, 1)^2$) geht natürlich $\overset{\text{in } \mathbb{R}}{\text{ins } \mathbb{R}^2}$ über
Menge in \mathbb{R}^2 ist offen

(v) wahr: Sei $I \subseteq \mathbb{R}$ ein Intervall und $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ abh.
Angenommen $f(I)$ sei kein Intervall. Dann gibt es $y_0 \notin f(I)$: $f(I) \cap (y_0, \infty) \neq \emptyset$ und

$$f(I) \cap (-\infty, y_0) \neq \emptyset.$$

Sei $y_- \in f(I) \cap (-\infty, y_0)$ und $y_+ \in (y_0, \infty)$,
also gibt es x_- und $x_+ \in I$ mit $f(x_-) = y_-$, $f(x_+) = y_+$.

Nach dem ZWS gibt es x_0 zwischen x_- und x_+ mit $f(x_0) = y_0$, also $y_0 \in f(I) \quad \forall$.

(vi) falsch: Die Negation von $\exists \epsilon > 0 \forall n \in \mathbb{N} \exists x \in \mathbb{N} : |x_n - x| < \epsilon$ ist

$\exists \epsilon > 0 \forall n \in \mathbb{N} \forall x \in \mathbb{N} : |x_n - x| \geq \epsilon$ ist

(*) $\forall \epsilon > 0 \forall n \in \mathbb{N} \exists x \in \mathbb{N} : |x_n - x| < \epsilon$.

(Dies ist genau die Aussage, dass es eine Folge x konvergenter Teilfolge gibt).

Betrachten wir $(x_n) = ((-1)^n)_n$ und $x = 1$,

so konvergiert (x_n) nicht gegen 1, erfüllt aber (*).

(vii) falsch: Betrachte $a_n = \frac{1}{n}$ (Harmon. Reihe).

Dann konv $\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{n}$ nicht, aber

$$\frac{|a_{n+1}|}{|a_n|} = \frac{1}{n+1} \cdot n = \frac{n}{n+1} < 1 \quad \forall n \in \mathbb{N}.$$

(viii) wahr:

f ist ϵ -stetig auf $[a, b]$ kompakt, also nimmt f

auf $[a, b]$ ihr Maximum an, d.h. es

gibt $x_0 \in [a, b]$ mit $f(x_0) = \sup_{x \in [a, b]} f(x)$.

Aufgabe 2: Es seien $D_1, \dots, D_M, W \in \mathbb{R}^n$,
offene Teilmengen von X .

Sei $x_0 \in \bigcap_{i=1}^M D_i$. Bel. $\epsilon > 0$. Dann ist

für jedes $i \in \{1, \dots, M\}$: $x_0 \in D_i$ und da

D_i offen ist gibt es $\epsilon_i > 0$: $B(x_0, \epsilon_i) \subset D_i$.

Wir setzen $\epsilon := \min \{\epsilon_i \mid i=1, \dots, M\}$. Dann
ist $\epsilon > 0$ und $\epsilon \leq \epsilon_i \forall i \in \{1, \dots, M\}$, also

$$B(x_0, \epsilon) \subset B(x_0, \epsilon_i) \subset D_i \forall i \in \{1, \dots, M\}.$$

Somit ist $B(x_0, \epsilon) \subset \bigcap_{i=1}^M D_i$, also

$\bigcap_{i=1}^M D_i$ offen. \square

Aufgabe 3: ebener: Angenommen $(a_n + b_n)_n$
wäre Cauchy, dann

Da (a_n) Cauchy, $a_n \rightarrow a \in \mathbb{R}$.

So Cauchy, auch $(-a_n)$: $-a_n \xrightarrow{n \rightarrow \infty} -a$.

Da die Summe von Cauchy Folgen
Cauchy, so Cauchy auch

$$b_n = a_n + b_n - a_n \xrightarrow{n \rightarrow \infty} a - a \quad \forall \quad \square$$

Aufgabe 4: ϵ_n ist $f: [-\pi, \pi] \rightarrow \mathbb{R}$,

$f(x) = \sqrt{\sin^2(x) + x^2}$ wohldefiniert
und als Komp. stetiger Funtk.
stetig.

weiterhin ist $f(-\pi) = \sqrt{\underbrace{\sin^2(-\pi)}_0 + \pi^2} = \pi > 1$,

$$f(0) = \sqrt{0+0} = 0 < 1,$$

$$f(\pi) = \sqrt{\sin^2(\pi) + \pi^2} = \pi > 1.$$

Wach dem Zus gilt es also $x_1 \in [-\pi, 0]$ und
 $x_2 \in [0, \pi]$ mit $f(x_1) = 1 = f(x_2)$. \square

Aufgabe 5: ϵ_n ist

$$f(x) = \begin{cases} 2x^2 & \text{falls } x > 0 \\ 0 & \text{falls } x \leq 0, \end{cases}$$

da $|x+1| = \begin{cases} x & \text{für } x > 0 \\ -x & \text{für } x \leq 0 \end{cases}$

Sei nun $x_0 < 0$: Dann ist f in einer Umgebung
von x_0 die Nullfunktion, also
in x_0 diffbar.

$x_0 > 0$: Dann ist $f(x) = 2x^2$ ein Polynom
auf einer Umgebung von x_0 ,
also in x_0 diffbar.

$$\underline{x_0 = 0}: \epsilon_n \text{ ist } \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0+h) - f(x_0)}{h} = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{2|h|+h^2}{h}$$

$$= \lim_{h \rightarrow 0} (|h|+h) = 0, \text{ also } f \text{ in } 0 \text{ diffbar. } \square$$